



Donnerstag, 3. Mai 2018

AUSSERORDENTLICHE BOTSCHAFT VON CHRISTUS JESUS, ÜBERMITTELT FÜR DEN 58. MARATHON DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT IM MARIENZENTRUM VON AURORA, PAYSANDU, URUGUAY, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS

Erste Botschaft

Mögen Meine Worte erneut keimen in den Herzen der Einfachen und derer, die sich entschieden haben, Mir bedingungslos zu folgen.

Es freut Mich zu wissen, dass einige verstanden haben, was Ich über Mein Werk sage, und ermöglicht haben, Meine Absicht an diesem Ort, in diesem Marienzentrum im Reiche Auroras, zu erfüllen.

Denn obwohl die Gleichgültigkeit weiter im Kopf vieler Menschen ist, gibt es Herzen, die Meinem Weg zu folgen vermögen; und durch diese Herzen erfülle Ich Meine Pläne, um diesen Planeten und diese Menschheit erhalten zu können.

Noch erwartet uns eine große Mission in Europa in den Monaten Juni und Juli, etwas, das der Vater sorgfältig zu verwirklichen gedenkt durch die Bemühungen derer, die bereit sind, Mir zu dienen; und dies schließt ausnahmslos alle ein.

Jeder Einzelne muss in diesem Augenblick des Plans seinen Teil erfüllen; alle Steine müssen auf den richtigen Plätzen stehen, damit das Projekt funktionieren und weitergeführt werden kann. Niemand darf sich in diesem Augenblick von dem ausschließen, was zu erfüllen er in diesem Leben gekommen ist, niemand.

Jeder Einzelne von euch hat einen Schlüssel, mit dem er eine Tür öffnen wird, damit eine neue Gelegenheit sich ergeben kann; und dies geht weit über eure Persönlichkeit hinaus, ja sogar über euren Geist.

Die Seelen müssen verstehen, dass das Werk ein Motor in Bewegung ist; ein Strömen von Gesetzen und Prinzipien, die von Zyklus zu Zyklus auf die Erde herabkommen, um die Menschheit zu retten.

Ich brauche nicht, dass ihr Meine Pläne auf vollkommene Weise erfüllt, aber auf wahrhaftige Weise; dies wird Transparenz in euer Leben und eure Wege bringen; dies wird euch voreinander wahrhaftig machen und auch Mir gegenüber wahrhaftig machen.

Ich brauche nur, dass ihr Mir wirklich dient, damit die Projekte, die der Vater Mir aufgetragen hat, sich von Zeit zu Zeit durch die Seelen, die Mir dienen, erfüllen können.

Heute komme Ich für ein Uruguay, das entschieden hat, Gott in vielerlei Formen die Tore zu schließen.



Warum sage Ich das? Weil ihr es sehen werdet an seinen Beispielen, an seinen Aktionen und Entscheidungen.

Tatsächlich könnt ihr es bereits an allem sehen, was man in dieser Zeit durchzuführen entschieden hat und was außerhalb des Gleichgewichts des Planes und der Gerechtigkeit liegt.

Der Vater, das Universum und die Hierarchien wollen nicht die Verdammung des Landes, sondern seine Rettung.

Das Erwachen sehr weniger wird die Rettung vieler ermöglichen, aber nicht so, wie alle es erwarten.

Es ist wichtig, die Verantwortung zu übernehmen für die getroffenen Entscheidungen, von denen den meisten Seelen nicht bewusst ist, was hier entschieden wurde. Dies bringt auf geistiger und materieller Ebene große Schulden für jene mit sich, die die Entscheidungen getroffen haben.

Doch mit dem letzten Teil der Barmherzigkeit, die Ich ausgießen werde, will Ich die Letzten retten, jene, die wahrhaftig bereuen und den Weg der Liebe und der Gerechtigkeit leben wollen.

Die Nationen gefährden das Erwachen und die Evolution der Seelen; und dies ist etwas, das am Ende der Zeiten noch offensichtlicher werden wird.

Daher ermöglicht die Kunst des Gebets, diese Projekte zu blockieren, die nicht von Gott sind, sondern von den Menschen.

Wir treten jetzt in den Zyklus der letzten Impulse ein, die Uruguay erhalten wird, damit wenigstens eine Minderheit etwas für ihr Land tun kann, so wie in den übrigen Nationen der Welt, die am Ende der Zeiten aufgerufen werden, vor dem Vater zu bekennen.

Ich wollte euch von den Wundern erzählen, die es im Reich des Vaters gibt, dem Reich, das in den Himmeln ist, und was alles die Seelen in ihm erfahren könnten, wenn sie sich wahrhaftig Gott darbringen würden; doch Ich muss zuerst über die Welt und ihre Menschheit zu euch sprechen, denn es gibt einen Teil, den diese selbst zu lösen hat; und das wird mit der Aufrichtigkeit des Herzens und des Lebens beginnen.

Es bedrängt Mich zu wissen, dass es innerhalb Meines Werkes Gefährten gibt, die noch nicht verstehen, was in diesem Augenblick geschieht, denn sie machen sich nicht daran, die Wahrheit zu sehen: die in diesen Zeiten auftauchende Notwendigkeit, der nachzukommen ist, indem jeder sein persönliches Leben hintanstellt, um der Menschheit und vor allem dem Planeten, der ihr Zuhause ist, zu dienen.

Ihr müsst verstehen, Gefährten, dass es in dieser Zeit einen Ort auf der Welt geben muss, den ihr betreten könnt und der ein sicherer Ort ist, ohne Konflikte und Störungen; ohne Kriege und Bedrängnisse; ein Ort, wo ein wenig Frieden und Hoffnung herrschen.

Wenn Meine Diener ihre Aufmerksamkeit auf das Äußerliche richten und nicht auf das Innerliche, wie sollen sie die Wirklichkeit dieser Zeiten erkennen?



Vor euren Augen zeigt sich die leidende Welt, es ist an der Zeit, ihr zu helfen; es ist an der Zeit, sich bewusst zu werden, dass ein Plan erfüllt werden muss, der noch nicht beendet ist und der weder vorübergehend noch statisch ist.

Das Erwachen der Menschheit geht weiter; die Erlösung der Menschheit geht weiter, und es ist notwendig, diese Wirklichkeit wahrzunehmen und nicht in Gleichgültigkeit oder Unterlassung zu verfallen.

Denn mühevoller wird es für jene sein, die sich von Meinem Weg entfernt haben, als für diejenigen, die schon bei Mir sind, auf Meinem Weg.

All das, was Ich euch gegeben habe, soll nie verschwendet werden. All das, was Ich euch gegeben habe, muss irgendwann von euch vor dem Universum bezeugt werden.

Daher mögen diejenigen, die verwirrt sind, oder glauben, verwirrt zu sein, es gut überlegen.

Ich komme nicht, um über etwas Praktisches oder Materielles zu euch zu sprechen, sondern über etwas tief Innerliches, das in euch beginnt und endet und den Geist durch eure Entscheidungen und Handlungen, durch eure Gefühle und auch durch eure Gedanken beeinflusst.

Ihr dürft eure ursprüngliche Essenz, eure Reinheit nicht trüben. Sie muss makellos sein und nahe dem Licht Gottes, damit ihr im Kontakt und in Gemeinschaft bleibt mit dem Göttlichen Geist.

Sucht in euch selbst die Antwort, und euch wird bewusst werden, dass das, was Ich euch sage, wahr ist.

Mögen diejenigen, die den Plan in dieser Zeit nicht verstanden haben, die Antwort in sich selbst suchen, damit sie die Gelegenheit erhalten, zum Weg der Bruderschaft zurückgeführt zu werden.

Heute zeige Ich den Meinen zum ersten Mal ein Gefühl der Bitterkeit wegen denen, die Mich enttäuschen, wegen denen, die sich - nach all dem Empfangenen, nach all dem Erlebten und Geteilten - nicht mit Mir vereinen.

Bringt diesen Marathon dafür dar, dass der Plan sich so erfüllen kann, wie es geschrieben steht, und nicht verändert wird durch die Entscheidungen Meiner Gefährten oder derer, die nicht mehr auf Meinem Weg sind, deren Verpflichtung aber in den Höhen noch unterzeichnet ist; eine Verpflichtung, die unauslöschlich ist und unveränderbar.

Ein jeder wird seine Gelegenheit bekommen, den Augenblick seiner Entscheidung zu leben, und dies wird zwischen der Seele und Gott geschehen. Die Werkzeuge und Mittel wurden gegeben, damit ihr euch auf diesen Augenblick vorbereiten könntet.

Hat jemand irgendein Hindernis, an Meiner Seite zu sein, so ist dies, weil er die Dinge nicht gut gemacht hat und nicht wachsam und aufmerksam war auf die Geschehnisse, die täglich näherkommen und den Wandel des Bewusstseins der Menschheit mit sich bringen.

Ich habe euch versprochen, euch immer die Wahrheit zu sagen, und Ich bringe euch heute Meine Wahrheit; die Wahrheit, die Ich von der Welt und von der Menschheit sehe; die Wahrheit derer, die



Ich sehe, derer, die an Meiner Seite sind und zögern.

Es ist an der Zeit, sich vor den Thron des Vaters zu stellen und sich zu fragen: Was mache ich eigentlich?

Nicht um Schuldgefühle zu erzeugen oder sich zu ängstigen, sondern um den wirklichen Zustand unbefangen zu sehen und ihn mit Mut zur Erneuerung und mit Freude zu verbessern.

Ich brauche von euch weder Kummer noch Zweifel, weder Sorge noch Leid; Ich bekomme schon täglich genug von der Welt und hoffe, dass immer mehr Herzen Mich entlasten und nicht weitere Sorgen und Leiden zu Meinem Herzen bringen.

Erlebt Meine Passion wieder als das Symbol Meiner Liebe zu euch all die Zeiten und Generationen hindurch. Von dort her holt die inneren Kräfte, um weitergehen zu können, so wie Ich es im schlimmsten Augenblick Meines Lebens getan habe, in der größten Einsamkeit, in dem großen Augenblick Meiner Hingabe für die Menschheit.

Seid tapfer und lasst euch nicht entmutigen. Stellt euch eurer Umwandlung als einem Teil Meines Himmlischen Sieges und macht euren Geschwistern nicht mehr Arbeit mit euren unbedeutenden Lebensproblemen. Übernehmt die Verantwortung für das, was ihr nicht tut, und ihr werdet wahrhaftig und ohne Illusionen wachsen.

Ihr wisst, zu wem Ich jetzt spreche. Möge ein jeder mit Reife und ohne Kommentare seinen Teil übernehmen.

Denn jene, die hier sein sollten, um den Plan mit Mir zu tragen, sind zerstreut, in sich selbst, so wie auch die Menschheit es ist.

Der Planet als Bewusstsein liegt in Agonie und benötigt Seelen in ewigem Dienst an Gott. Viele Seelen mehr in ewigem Dienst an Gott, viel mehr als die Leiden, die die Menschheit täglich hervorbringt. Dies wird die Zeiten und die Geschehnisse ins Gleichgewicht bringen, und es wird nicht notwendig sein, den Schmerz und die Angst zu erleben, die Millionen von Seelen in der Welt durch ihre geistige Blindheit erleben.

Öffnet eure Herzen noch mehr, damit Meine Worte tief einwirken können und nicht im Oberflächlichen bleiben.

Ich bringe in dieser Zeit alle Strahlen Meines Bewusstseins, damit ihr sie kennenlernen und identifizieren könnt. Dies wird beseitigen, was im Bewusstsein blockiert ist, wird die Wunden heilen und die Seelen zum Plan Gottes erheben.

Ich danke euch, dass ihr Mich wahrhaftig und ohne Lauheit im Herzen begleitet.

Ich segne euch und ermuntere euch zur Treue.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.